

Pressemitteilung

11. August 2010



Zentrale Stelle: 01 80-5 18 09 08

Brustkrebs-Früherkennung kommt vor die eigene Haustür

**Mammo-Mobil macht zum zweiten Mal Station in
Waldkirchen. Am 16. August geht es los.**

Achten Sie auf Ihre Gesundheit - *Wir tun es auch*



MVZ-Schießstattweg
Schießstattweg 60
94032 Passau
info@radio-log.de

WALDKIRCHEN. Bequemer kann Gesundheitsvorsorge nicht sein: Eine mobile Röntgenpraxis macht demnächst zum zweiten Mal in Waldkirchen Station. Sie gehört zum niederbayerischen Mammographie-Screening-Programm, das eine flächendeckende Brustkrebsfrüherkennung quasi vor der Haustür ermöglicht. Am Montag, 16. August, geht es schon mit den Untersuchungen los. Angesprochen sind Frauen zwischen 50 und 69 Jahren. Rund 4.500 in der Region, die zu dieser Altersgruppe gehören, erhalten per Post eine Einladung. Sie können sich ganz unkompliziert auf erste Anzeichen für Brustkrebs untersuchen lassen. „Regelmäßige Teilnahme am Screening ist besonders wichtig, um mögliche Krebserkrankungen in einem sehr frühen Stadium erkennen zu können“, sagt Dr. Ulrike Aichinger von RADIO-LOG Passau. „Deshalb sind auch die Frauen wieder eingeladen, die bereits 2008 die Chance zur Mammographie genutzt haben.“ Dr. Ulrike Aichinger ist gemeinsam mit ihrer Kollegin Dr. Margarete Murauer von der Radiologen-Gemeinschaft Deggendorf dafür verantwortlich, wie das Mammographie-Screening in Niederbayern umgesetzt wird.



Perlasberger Str. 41
94469 Deggendorf
info@radiologie-deggendorf.de

Empfangen werden die Frauen zur Untersuchung in einem ungewöhnlichen Mobil: einem Großraumfahrzeug voll moderner Röntgen-Technik. Bis 15. Oktober bleibt der mobile Untersuchungsraum in Waldkirchen am Rathausplatz 1 auf dem Parkdeck am Rathaus. Geöffnet ist die rollende Röntgen-Praxis Montag bis Donnerstag von 8 Uhr bis 12 Uhr und von 12.30 Uhr bis 17 Uhr. Freitags werden Untersuchungen von 8 Uhr bis 12 Uhr und von 12.30 Uhr bis 15.30 Uhr angeboten.



Seit Beginn des Screening-Programms 2006 sind in Niederbayern über 90.000 Frauen zu einer Früherkennungs-Untersuchung gegangen. Bei sieben von 1.000 Teilnehmerinnen wurde Brustkrebs oder eine Vorstufe davon diagnostiziert. „Wir können es allen Frauen nur empfehlen, diese Chance zu nutzen“, erklärt Dr. Margarete Murauer. „Wenn wir ein Karzinom entdecken, das einen Durchmesser von weniger als einem Zentimeter hat, ist die Chance auf eine vollständige Heilung der betroffenen Frauen sehr groß.“

Allein in den beiden vergangenen Jahren wurden bei Frauen in Niederbayern 361 Fälle von Brustkrebs oder die Frühform eines Tumors entdeckt. „Bei gut zwei Drittel dieser Funde waren die Tumore so klein, dass sie wirksam mit sehr schonenden Therapien und Operationsmethoden behandelt werden konnten“, erklärt Dr. Ulrike Aichinger. Bundesweite Daten zur Evaluation bestätigen den Erfolg des Früherkennungsprogrammes: Seit Beginn des Screenings 2005 fielen mit 30,8 Prozent doppelt so viele kleine Tumore auf als vorher (14 Prozent). „Durch unsere modernen Geräte können wir heute bereits millimeterkleine Knoten identifizieren - lange bevor sie tastbar sind“, nennt Dr. Margarete Murauer den Grund.

Die Kosten für die Untersuchung übernehmen bei allen gesetzlich versicherten Frauen die Krankenkassen. Wer privat oder nicht versichert ist, erhält – wie sonst auch – gesonderte Rechnungen. Damit Frauen in ländlichen Regionen wie Niederbayern keine weiten Wege haben, kommen ihnen zwei mobile Röntgen-Praxen – wie jetzt in Waldkirchen- ein Stück entgegen.

Die Untersuchung im Fahrzeug übernimmt eine speziell ausgebildete Medizinisch-Technische Radiologieassistentin. Sie sorgt dafür, dass die Aufnahmen scharf und gut zu beurteilen sind. Alle Röntgenbilder werden per Datenleitung zu zwei Fachärzten übertragen, die diese innerhalb einer Woche unabhängig voneinander begutachten.

Achten Sie auf Ihre Gesundheit - Wir tun es auch

RADIOLOG
PASSAU

MVZ-Schießstattweg
Schießstattweg 60
94032 Passau
info@radio-log.de

RADIOLOGEN
GEMEINSCHAFT
DEGGENDORF

Perlasberger Str. 41
94469 Deggendorf
info@radiologie-deggendorf.de



Achten Sie auf Ihre Gesundheit - Wir tun es auch

RADIOLOG
PASSAU

MVZ-Schießstattweg

Heute ist Brustkrebs die häufigste Krebsart bei Frauen. Er befällt etwa jede zehnte Frau im Lauf ihres Lebens. Nach Angaben der Weltgesundheitsorganisation WHO kann die Sterblichkeitsrate bei Brustkrebs durch ein Screening-Programm um 35 Prozent gesenkt werden. Dies funktioniert aber nur, wenn die Frauen das Angebot auch konsequent nutzen und sich alle zwei Jahre untersuchen lassen.